

Presseinformation

DEKRA Award für Spitzenleistungen im Dienste der Sicherheit

Safety Champions 2016 ausgezeichnet

- Die drei Preisträger heißen Truckers Life, Voith und AXA
- Hochkarätig besetzte Jury würdigt innovative Sicherheitskonzepte
- Feierliche Verleihung in Düsseldorf

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de

Die DEKRA Safety Champions 2016 stehen fest: die Truckers Life Stiftung (Sicherheit im Verkehr), Voith (Sicherheit bei der Arbeit) sowie AXA (Kategorie Sicherheit zu Hause) haben mit ihren Ideen und ihrem Engagement für mehr Sicherheit die hochkarätig besetzte Jury überzeugt. Die DEKRA Awards wurden am 25. Oktober 2016 in Düsseldorf verliehen.

Die weltweit tätige Expertenorganisation DEKRA richtet gemeinsam mit der *WirtschaftsWoche*, Deutschlands führendem Wirtschaftsmagazin, den DEKRA Award seit vielen Jahren aus. In Expertengremien wurden die Einreichungen in drei Kategorien anhand anspruchsvoller Kriterien bewertet – zum Beispiel zu Innovationsgrad, Wirksamkeit und Übertragbarkeit der präsentierten Lösung.

„Mit dem DEKRA Award wollen wir die Unternehmen und vor allem die dahinterstehenden Menschen auszeichnen, die für vorbildliche Ideen und Initiativen ganz im Zeichen der Sicherheit stehen“, sagte Stefan Kölbl, Vorsitzender des Vorstands von DEKRA e.V. und DEKRA SE, bei der feierlichen Preisverleihung im Böhler Areal in Düsseldorf. „Der DEKRA Award soll dazu führen, dass diese großartigen Ideen auch andernorts umgesetzt werden. Und sie können als Inspiration für eigene Ansätze dienen. Wir freuen uns schon auf die tollen Ideen im nächsten Jahr.“

Die hochkarätig besetzte Jury ermittelte folgende Safety Champions für den DEKRA Award 2016:

Kategorie „Sicherheit im Verkehr“

Der Lkw-Fahrer ist das entscheidende Glied in der Logistikkette, und die Fitness des Fahrers ist ein wichtiger Faktor für die Verkehrssicherheit. Die Truckers Life Stiftung schafft in Europa ein Netzwerk an Outdoor-Fitnessanlagen an Tankstellen und Rasthöfen. Die Trucker können dort ihre Freizeit aktiv im Freien verbringen. Bisher gibt es rund 60 Anlagen, die meisten davon in Polen, aber auch schon einige in Deutschland. Das Ziel sind 1000 Anlagen in ganz Europa. Die Geräte sind ohne Anleitung nutzbar; ergänzend zu den Fitnessgeräten gibt es Schulungsmaterial und Videos.

Datum Stuttgart, 26.10.2016 / Nr. 118
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt 0711.7861-2122
Telefax direkt 0711.7861-742122
E-Mail tilman.voegele-ebering@dekra.com

Kategorie „Sicherheit bei der Arbeit“

Die Dokumentation von unsicheren Zuständen, unsicherem Verhalten und Beinahe-Unfällen sind wichtige Informationen, um die Arbeitssicherheit zu verbessern. Das weltweit aktive Familienunternehmen Voith setzt jetzt an allen Standorten eine selbst entwickelte Arbeitsschutz-App eVAP ein. Damit erfassen und übermitteln Mitarbeiter direkt am Arbeitsplatz per Smartphone oder Tablet potenzielle Gefahren – und das unabhängig von Produktionsprozessen oder Ländergrenzen. Die Informationen über potenzielle Unfallrisiken werden von den Vorgesetzten täglich zur Verbesserung der Arbeitssicherheit eingesetzt.

Kategorie „Sicherheit zu Hause“

Experten schätzen, dass über 60 Prozent der Unfälle von Kindern vermeidbar sind. Gerade bei kleinen Kindern passieren viele Unfälle zu Hause. Die AXA Kindersicherheitsinitiative nimmt sich dieses Themas an. Sie klärt Eltern fundiert und von Experten begleitet über Risiken auf und vermittelt alltagsnahe Tipps und Informationen. Ziel ist, Eltern zu sensibilisieren und so zum sicheren Aufwachsen von Kindern beizutragen. Die Maßnahmen der AXA Kindersicherheitsinitiative reichen dabei von Studien zum Präventionsverhalten über Informationskampagnen bis hin zu Kindersicherheitsschulungen und Expertenvorträgen.

In der Jury sind vertreten:

- **Dr. Annette Niederfranke** - Direktorin Internationale Arbeitsorganisation (ILO) in Berlin.
- **Dr. Miriam Meckel**, Chefredakteurin der *WirtschaftsWoche*.
- **Hatto Mattes**, Ministerialrat a.D. im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Leiter des Referats Produkt- und Anlagensicherheit, Internationale technische Harmonisierung, Gefahrguttransport.
- **Stefan Kölbl**, Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE.
- **Dr.-Ing. Raimund Klinkner**, Vorstandsvorsitzender der Bundesvereinigung Logistik (BVL) und Honorarprofessor für Produktionslogistik an der Technischen Universität Berlin.

Bildunterschrift:

Die Feierliche Verleihung des DEKRA Award 2016: (v.l.) Barbara Hahlweg (Moderation), Markus Schöneberger (Voith), Dr. Annette Niederfranke (Jury/ILO), Dr. Raimund Klinkner (Jury/BVL), Ulrich Weiße (Voith), Alexandra Gwiazdowicz (Truckers Life), Torsten Kallweit (Voith), Christiane Papélick (AXA), Stefan Kölbl (Jury/CEO DEKRA), Anja Barghoorn (AXA), Hatto Mattes (Jury/BMWi), Oliver Stock (Jury/WirtschaftsWoche), Frank Dopheide (Handelsblatt Group). Bild: DEKRA

Über DEKRA

Seit über 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2015 hat DEKRA einen Umsatz von rund 2,7 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 37.000 Mitarbeiter sind in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.